Stadtverwaltung Weimar

Drucksachen-Nr.	2024/186/F
Einreicher:	Fraktion Die Linke
Datum der Sitzung:	26.11.2024
Status der Sitzung:	
beantwortet durch:	Beigeordnete für Bauen und Verkehr, Tiefbauamt, Eigenbetrieb Kommunalservice

- Es gilt das gesprochene Wort –

Zustand des Rastenberger Tunnels

Der Rastenberger Tunnel, der den Bahnhofsvorplatz und das Gewerbegebiet Nord verbindet nimmt im nördlichen Stadtgebiet auch außerhalb von bauzeitlichen Verkehrsführungen eine wichtige Rolle als Verkehrsachse für den Fuß- und Radverkehr ein. Der Zustand des Tunnels ist derzeit mit „desolat“ wohlwollend
umschrieben. Der Tunnel selbst befindet sich im Eigentum der Deutschen Bahn AG.

Frage 1:

Welche Informationen sind der Stadt Weimar über die Reinigungs- und Wartungszyklen des Tunnels bekannt?

Antwort:

Die Reinigung erfolgt wöchentlich montags mit der Kleinkehrmaschine durch den Eigenbetrieb Kommunalservice Weimar.

Frage 2:

Wurde die Deutsche Bahn auf den ungepflegten Zustand des Tunnels durch die Stadtverwaltung hingewiesen?

Antwort:

Der Weg durch den Rastenberger Tunnel wurde bzw. ist öffentlich gewidmet. Die Verkehrssicherungs- und Unterhaltungspflicht für diese Wegeführung liegt somit bei der Stadt Weimar. Die Deutsche Bahn ist für die Tragkonstruktion des Tunnels verantwortlich.

Frage 3:

In welchem Rhythmus werden durch die Deutsche Bahn AG Tunnelreinigungen und -wartungen des Rastenberger Tunnels durchgeführt?

Antwort:

Die Deutsche Bahn führt in regelmäßigen Abständen Haupt- und Einfachprüfungen der Tragstruktur des Tunnels durch. Dies betrifft die Konstruktion zum Lastabtrag der darüber befindlichen Gleisanlagen. Reinigung- und Wartung der mit dem Weg in Verbindung stehenden Elemente (z. B. Beleuchtung) obliegen der Stadt Weimar.

Frage 4:

Welche Handlungsmöglichkeiten sieht die Stadt Weimar bei Ausbleiben von Reinigungen oder Wartungen durch den Eigentümer?

Antwort: s.o.